

Große Einigkeit bei Hospizversorgung in OÖ

Linz, 13.02.2024: Die St. Barbara Hospiz GmbH ist vom Land OÖ mit dem Betrieb von stationären Hospizen und Tageshospizen im gesamten Bundesland betraut. Sieben Gesundheitsorganisationen stehen seit gestern hinter diesem Unternehmen und stellen sicher, dass die Hospizversorgung in Oberösterreich auf einer breiten gemeinsamen Basis aufbauen kann.

„In den St. Barbara Hospizen stehen wir dafür ein, schwerkranken Menschen ein lebenswertes Leben bis zum Ende zu ermöglichen“, sagt Mag. Rudolf Wagner, Geschäftsführer der Sankt Barbara Hospiz GmbH. „Seit 12. Februar können wir dabei auch formell auf den Rückhalt aller Krankenhausträger in Oberösterreich und des Roten Kreuzes setzen, die gemeinsam als Eigentümer hinter unseren Einrichtungen stehen.“ Die OÖ Gesundheitsholding, die Kreuzschwestern Europa Mitte und die Franziskanerinnen von Vöcklabruck sind seit 12. Februar 2024 Miteigentümer der Hospiz-Gesellschaft, die bisher von den Elisabethinen Linz-Wien, der Vinzenz Gruppe, dem Roten Kreuz Oberösterreich und den Barmherzigen Brüdern Linz betrieben wurde. Gemeinsam garantieren diese sieben Player im Gesundheitswesen jetzt die Versorgung von Menschen in Oberösterreich, die ein stationäres Hospiz oder ein Tageshospiz benötigen.

Aktuell betreibt die St. Barbara Hospiz GmbH zwei stationäre Hospize in Linz und Ried im Innkreis mit insgesamt 16 Hospizplätzen. Im laufenden Jahr wird am Standort in Linz die erste Tageshospizeinrichtung dazukommen. Für 2025 steht mit der Eröffnung von stationärem Hospiz und Tageshospiz in Vöcklabruck der dritte Standort am Plan. Bis 2027 wird der Versorgungsausbau noch weitergehen und dann auch Standorte in Wels und Steyr umfassen.

„Das Land Oberösterreich hat uns mit der Umsetzung dieses Ausbauplans und dem Betrieb der Hospize an den fünf definierten Standorten in unserem Bundesland beauftragt“, ergänzt Rudolf Wagner. Die breit aufgestellte Trägerschaft ist dafür nicht nur von symbolischer Bedeutung. Vielmehr wird dadurch sichergestellt, dass vor Ort mit dem jeweiligen Krankenhaus in guter Zusammenarbeit eine optimale, qualitativ hochwertige Versorgung der Bewohner*innen und Gäste erfolgen kann. Die Kernaufgabe der Pflege und Begleitung wird durch das Team des St. Barbara Hospiz selbst erbracht, ergänzende medizinische und therapeutische Leistungen werden vom jeweiligen Krankenhaus ergänzt.

Mit dem Aufbau der stationären Hospize und Tageshospize wird in Oberösterreich ein weiterer wichtiger Baustein im System der abgestuften Hospiz- und Palliativversorgung umgesetzt. Das St. Barbara Hospiz und seine sieben Eigentümer freuen sich, hier einen entscheidenden Beitrag leisten zu können.



Presse-Information



Foto:

2024005ELI_Gesellschaftertermin_St Barbara Hospiz_IMG_6335.jpg

© Stefan Zauner / St. Barbara Hospiz

v.l.n.r.: Dr. Johann Stroblmair (Franziskanerinnen von Vöcklabruck), Mag. Dietbert Timmerer (Kreuzschwestern Europa Mitte), Dr. Walter Aichinger (OÖ Rotes Kreuz), Mag. Karl Lehner, MBA (OÖ Gesundheitsholding), Mag. Peter Ausweger (Barmherzige Brüder Linz), Mag. Dr. Franz Harnoncourt (OÖ Gesundheitsholding), Sr. Barbara Lehner (Elisabethinen Linz-Wien), Dr. Harald Schöffl (OÖ Gesundheitsholding), Mag. Rudolf Wagner (St. Barbara Hospiz), Mag. Thomas Märzinger (OÖ Rotes Kreuz), Mag. Stephan Lampl (Vinzenz Gruppe)

Presse-Kontakt:

Michael Etlinger

T: +43 664 88548900

E: michael.etlinger@die-elisabethinen.at

